

MarienMail - Post aus Ihrer Gemeinde!

7. Februar 2025

Inhalt

- 1. Editorial
- 2. Pfarrei trauert um Hans-Jochachim Götte
- 3. Gottesdienst zum Valentinstag in St. Marien
- 4. Morgen Gemeindesamstag in Villigst
- 5. Kia orana Weltgebetstag im März
- 6. Akademie: Schriftkunst und Kalligraphie
- 7. Die besten Beerdigungen der Welt
- 8. Gegen Rechts: Demonstration und Infostand
- 9. Feuer- und Wasser-Gottesdienst in St. Viktor
- 10. "Zone of interest" in der Akademie
- 11. Paduana spielt in Geisecke
- 12. Familienmesse am 16.02.2025
- 13. Sternsingeraktion 2025 Dankeschön!

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Angesichts der Bundestagswahl in zwei Wochen und des kontrovers geführten Wahlkampfes denken doch wohl viele im Moment darüber nach, wie unser Zusammenleben gelingen kann – auch und gerade angesichts der vielen Herausforderungen. Ein Heiligengedenktag der letzten Woche ließ mich an Menschen denken, die sich tagtäglich ganz konkret für unser Gemeinwesen und unsere Leben einsetzen: die Feuerwehrleute, die freiwillig oder beruflich in Notfällen ausrücken, um Leben zu retten. Eine ihrer Schutzpatrone ist die hl. Agatha, an deren Gedenktag (05.02.) ich auch für die Menschen in unseren Feuerwehren gebetet habe. "Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr" – so lautet die Inschrift über dem alten Spritzenhaus meines Heimatdorfes. Feuerwehr: Praktizierte Gottes- und Nächstenliebe!

Markus Kneer

2. Pfarrei trauert um Hans-Joachim Götte

Während ich diese Zeilen schreibe, wird in der Thomas-Morus-Kirche in Villigst das Requiem für Hans-Joachim Götte gefeiert. In dieser Kirche begleitete Herr Götte besonders gern die Messfeiern an der Orgel. Aber auch in der Sankt-Monika-Kirche in Ergste hat er zuletzt montags abends ganz regelmäßig die Liturgie durch sein Orgelspiel bereichert und ebenso in der Kapelle der Katholischen Akademie am Samstagabend. Herr Götte saß immer schon eine ganze Weile vor der Messe an der Orgel, um sich einzuspielen. Qualitätvolle Musik war ihm ein Bedürfnis. Für ihn war sein Orgelspiel Gottesdienst und Menschendienst. Er hat das ehrenamtlich gemacht. Am vergangenen Montag ist Herr Götte an den Folgen seiner schweren Erkrankung verstorben. Die Pfarrei St. Marien Schwerte dankt ihm sehr für sein Engagement zum Lobe Gottes und zur Freude der Menschen. Wir beten für ihn, dass die Chöre der Engel ihn gebührend in Empfang genommen haben. Seiner Familie wünschen wir die tröstende Zuwendung des liebenden Gottes.

3. Gottesdienst zum Valentinstag in St. Marien

Ein Segen für die Liebe – in der Pfarrkirche St. Marien können sich am Valentinstag, Freitag, 14. Februar, ab 18 Uhr Paare segnen lassen. Den Gottesdienst dazu feiert Pastor Christian Laubhold. Valentinstag-Gottesdienste haben in Schwerte schon eine Tradition, die evangelische und die katholische Kirchengemeinde feiern das immer ökumenisch. In der katholischen Marien-Kirche an der Goethestraße neben dem Marienkrankenhaus sind alle Paare, ob verheiratet oder frisch verliebt, herzlich willkommen.

Schon im 5. Jahrhundert nach Christus hat die römischkatholische Kirche den Festtag für Paare im Gedenken an den Heiligen Valentin eingeführt. Märtyrer Valentin soll einer Legende nach römische Soldaten getraut haben, denen eine Hochzeit verboten war. Erst seit dem 15. Jahrhundert wurde die romantische Liebe zweier Menschen mit dem Heiligen Valentin in Verbindung gebracht. Auf der ganzen Welt feiern evangelische, katholische und orthodoxe Christen diesen Tag.

4. Morgen Gemeindesamstag in Villigst

FamilienKirche und der Pfarrbezirk St. Thomas Morus laden für morgen, Samstag, wieder die gesamte Pfarrei ein: Der Gemeindesamstag mit Angeboten für alle Generationen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters beginnt wie immer um 14.30 Uhr mit A wie Ankommen. Es gibt Kaffee und Kekse, die Esel und Hühner müssen versorgt werden, es gibt einen Ukulele-Anfängerkurs und die Möglichkeit zum Bogenschießen (15 Uhr). Um 16 Uhr beginnt Teil B wie Besinnung, da gibt es einen Bibelkreis, mit der Gruppe ConTakte kann aus dem Schwerter Liederbuch gesungen werden, es gibt Meditatives Bogenschießen, die Katechese für die Kommunionkinder und eine Extra-Kinderkatechese. Um 17.30 Uhr beginnt mit C wie Christentum pur die Heilige Messe, danach folgt Teil D wie Diner, das Mitbringpicknick also.

5. Kia orana - Weltgebetstag am 7. März

"Kia orana" – so begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln im Pazifik. Frauen christlicher Kirchen der Cookinseln haben den diesjährigen Weltgebetstag vorbereitet. Unter dem Titel "wunderbar geschaffen" laden die Frauen ein, miteinander informiert zu beten und betend zu handeln. "Gott spricht durch die Stimme der Frauen – hören wir zu." Am ersten Freitag im März (7.3.)

Mi. 5.3. | 14.30 Uhr Info-Veranstaltung zum Weltgebetstag mit Kaffeetrinken, Villigst, St. Thomas Morus (Schröders Gasse 3) Fr. 7.3. | 15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag, Geisecke, Ev. Gemeindezentrum (Buschkampweg 93)

Fr. 7.3. | 15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag, Schwerte-Mitte, Kapelle des Marienkrankenhauses (Goethestr. 19)

Fr. 7.3. | 17.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag, Villigst, St. Thomas Morus (Schröders Gasse 3)

Fr. 7.3. | 19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag, Holzen, St. Christophorus (Rosenweg 75)

Auf der Pfarreihomepage finden Sie ausführliche Informationen zum Weltgebetstag.

6. Akademie: Schriftkunst und Kalligrafie

Fünf Kurse gibt es jetzt in der Katholischen Akademie Schwerte für Anfänger und Fortgeschrittene: Seit fast vierzig

Guido Bartels, Pfarrer Seite 1/3

Jahren ist Schwerte eine Hochburg der Kalligrafie. Auch in diesem Jahr bietet die Akademie wieder Veranstaltungen zu unterschiedlichen Aspekten der "Kunst des schönen Schreibens" an. Den Auftakt macht der Workshop "Copperplate" (12. bis 15. Februar) mit der Kalligrafin und Grafik-Designerin Sabine Danielzig. Die elegante, klassische englische Schreibschrift aus dem 17. Jahrhundert, deren Schwünge, Schlaufen und filigranen Schwellzüge wie von selbst übers Papier zu gleiten scheinen, ist auch heute noch die beliebteste Schrift. Der Kurs mit Werkstattcharakter richtet sich an Anfänger und alle, die ihre Schrift weiter verfeinern wollen. Für Kurzentschlossene gibt es noch Plätze. Der Workshop "Schriftkunst + Kalligrafie – von der Schrift zum Schriftbild" (5. bis 9. März) mit der Kalligrafin und Grafik-Designerin Anja Eichen ist bereits ausgebucht. Interessierte können sich aber auf eine Warteliste setzen lassen. Der Kurs "Kalligrafie und Schriftkunst – oder die stille Kunst, eine Feder zu führen" (12. bis 16. März) – ebenfalls mit Anja Eichen – wendet sich an Anfänger und Wiedereinsteiger. Das Schreiben und Gestalten mit Tusche, Feder und anderen Schreibgeräten steht im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden beschäftigen sich im ersten Teil mit dem Rhythmus, der Form und Schriftproportion verschiedener klassischer Alphabete. In der zweiten Hälfte entstehen gemäß dem Motto "Von der Schrift zum Schriftbild" erste Textgestaltungen und individuelle Schriftbilder. Der Kurs mit dem Regensburger Kalligrafen und Autor Johann Maierhofer stellt die beliebte Schrift Italic in den Mittelpunkt. In der Werkwoche "Kraftvolle Italic" (7. bis 11. April) üben und stärken die Teilnehmenden ihren kalligrafischen Ausdruck mit dem Formenspiel der Schrift von einzelnen Formen bis hin zu einer Gesamtgestaltung. Asemic Writing, Écriture automatique und Krallinien schulen diese Fertigkeiten. Im Workshop "Fraktur auf Holztafeln" (28. bis 31. Mai) mit Sabine Danielzig wird nicht nur auf Papier, sondern auch auf Holz geschrieben, das zuvor mit einer unter Hinzugabe natürlicher Pigmente selbst hergestellten Kreidegrundierung vorbereitet wird. Vermittelt werden Frakturschriften in ihrer großen Vielfalt. Der Kurs handwerklich richtet sich an auch Teilnehmer*innen.

Information, Programmanforderung und Anmeldung: Petra Scheffler, Tel. 477-154, E-Mail: scheffler@akademieschwerte.de

7. Die besten Beerdigungen der Welt

Die Hospiz-Akademie Schwerte und DIE BRÜCKE laden zu einer besonderen Veranstaltung ein, die sich mit den sensiblen Themen Sterben, Tod und Trauer auseinandersetzt. Gemeinsam präsentieren sie das Theaterstück "Die besten Beerdigungen der Welt", inszeniert vom Kofferweltentheater unter Leitung von Dirk Harms, Schwerter Theaterpädagoge und ev. Theologe. Die Aufführung findet am Mittwoch, 19. Februar um 17 Uhr im studio7theater, Heidestraße 55, statt. Das Stück basiert auf dem gleichnamigen Kinderbuch von Ulf Nilsson und Eva Eriksson und richtet sich an Menschen ab 5 Jahren. Es erzählt die Geschichte von Ester, Putte und dem Ich-Erzähler, die an einem langweiligen Tag beschließen, ein Beerdigungsinstitut für die oft übersehenen toten Tiere zu gründen. Mit viel Humor und Einfühlungsvermögen möchten sie den Tieren die besten Beerdigungen der Welt ausrichten. Pauline Dalkowski, Theatertherapeutin und systemische Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin, wird in die Rollen der Protagonisten schlüpfen und die Zuschauerinnen und Zuschauer auf eine aufregende Reise voller tierischer Begegnungen mitnehmen.

"Wir sind überzeugt, dass dieses Theaterstück eine wertvolle Gelegenheit bietet, um mit Kindern auf spielerische und einfühlsame Weise über den Tod und die damit verbundenen Gefühle zu sprechen. Es fördert nicht nur das Verständnis für den natürlichen Kreislauf des Lebens, sondern bietet auch Raum, um Fragen zu stellen und Ängste abzubauen", so die Veranstalterinnen Brigitte Kollodej und Dorothee Koch. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Es wird um Spenden für die Hospizarbeit gebeten.

8. Gegen Rechts: Demonstration und Infostand

Das Bündnis Schwerte gegen Rechts lädt alle Schwerterinnen und Schwerter dazu ein für Vielfalt und Toleranz am Samstag, 22. Februar, auf die Straße zu gehen. Gemeinsam soll die symbolische Brandmauer gehalten und ein Zeichen gegen den Rechtsruck auch in Schwerte gesetzt werden. Die Demonstration startet um 11.30 Uhr im Stadtpark und endet zwischen Cava dei Tirreni-Platz und dem alten Rathaus. Im Anschluss findet um 13 Uhr die Mahnwache für den Frieden in St. Viktor statt.

Unabhängig von der Demonstration sind Vertreter des unabhängigen, überparteilichen, aber nicht unparteilschen Bündnisses an jedem Samstag bis zur Bundestagswahl von 10 bis 13 Uhr mit einem gut bestückten Info-Stand auf dem Postplatz zu finden.

9. "Feuer und Wasser"-Gottesdienst in St. Viktor

Ein besonderer Gottesdienst zum Thema "Feuer und Wasser" steht am Sonntag, 23. Februar, 11 Uhr, in St. Viktor an: Zum 356sten Mal jährt sich der besondere Schwerter Feiertag, an dem zum einen der Opfer der drei großen Stadtbrände im 17. Jahrhundert gedacht, und an dem zum anderen an die Rettung der St. Viktor-Kirche durch die Schwerter und Hörder Feuerwehr erinnert wird. Wohl und Wehe, Schicksale, Schwerter Lokalgeschichte. Und damit der früher mit Schulfrei und Festivitäten gefeierte Gedenktag nicht in Vergessenheit gerät, begeht die Ev. Gemeinde ihn jährlich mit einem gemeinsamen Gottesdienst von Oberschicht, Feuerwehr und Stadtkirchenarbeit. Im Anschluss wird zur Aufhängung des Kranzes am Gerüst von St. Viktor und einem gemütlichen Beisammensein im Gemeindezentrum eingeladen.

10. "Zone of Interest" in der Akademie

Die ökumenische Filmreihe "Kirchen und Kino. Der Filmtipp" präsentiert in der Katholischen Akademie Schwerte am Freitag, 28. Februar, 19.30 Uhr den Spielfilm "The Zone of Interest" von Jonathan Glazer. In den 1940er-Jahren bewohnt die Familie des KZ-Kommandanten Rudolf Höß in unmittelbarer Nachbarschaft zum Vernichtungslager Auschwitz ein Haus mit einem großen Garten. Als Höß versetzt werden soll, droht das Familienidyll zu zerbrechen. Seine Frau weigert sich, ihr "Traumhaus" zu verlassen. Das historische Drama fußt auf dem gleichnamigen Roman von Martin Amis und seziert in nüchternen, undramatischen Bildern die verstörende Normalität der Täter, die sich im Schatten der Todesfabrik ein Paradies erschaffen haben. Aus der Diskrepanz zwischen biederer Bürgerlichkeit und dem Wissen um den industriell organisierten Massenmord erwächst eine schwer erträgliche Spannung, die diesen mit zwei Oscars ausgezeichneten Film zu einem Ereignis macht. – Sehenswert ab 14. Der Eintritt kostet 5 Euro. Nähere Informationen bei Markus Leniger unter Tel. 477155.

11. Paduana spielt am 15. Februar in Geisecke

Die mit recht sehr beliebte Worship-Musikgruppe Paduana

unter der Leitung von Stefan Kopetz spielt am Samstag, 15. Februar, in der Heiligen Messe in St. Antonius in Geisecke, Am Brauck 7, Der Gottesdienst beginnt wie jeden Samstag dort um 17.30 Uhr. Paduana spielt in etwa jeden Monat einmal in Geisecke.

12. Familienmesse am 16.02.2025

Am nächsten Sonntag, 16. Februar 2025 sind aus unserer ganzen Pfarrei Familien mit Kindern im "erweiterten" Grundschulalter zur Familienmesse eingeladen. Die Messe ist gemeinsam mit Familien für Familien vorbereitet und wird musikalisch durch das Ehepaar Breuer-Philippi begleitet. Start ist um 09.30 Uhr in der St. Christophorus-Kirche in Holzen.

13. Sternsingeraktion 2025 - Dankeschön!

Erfreulicherweise wurden noch bis Ende Januar immer wieder kleine und größere Spenden zugunsten der Sternsingeraktion 2025 in unseren Kirchen und im Pfarrbüro abgegeben!

Außerdem haben viele Menschen in Schwerte von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, ihre Spende direkt an das Kindermissionswerk zu überweisen.

In dieser Woche nun ist das gesammelte Geld aus Schwerte an das Kindermissionswerk für dessen vielfältige Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen weitergegeben worden – insgesamt 18.247,75 \in . Von diesem tollen Sammelerlös wird das Kindermissionswerk 7.229,56 \in direkt an ein schon länger unterstütztes Projekt weiterleiten: An das Kinderdorf in Simoes Filho / Brasilien (Aktionskreis Pater Beda).

Allen Spender*innen und Engagierten in der Sternsingeraktion an dieser Stelle nochmals ein riesengroßes DANKESCHÖN! Die Sternsinger-Verantwortlichen aus unserer ganzen Schwerter Kirchengemeinde sind zu einem Reflexionstreffen am Freitag, 21. Februar 2025 um 19.00 Uhr in den Konferenzraum des Pfarrhauses eingeladen. Und dabei werfen sie sicherlich auch schon einen Blick auf die Sternsingeraktion 2026?!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter!

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de